



Bundesministerium
der Verteidigung

- 1680016-V270 -

Frau
Ulla Jelpke
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Christian Schmidt

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 16, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)1888-24-8030
FAX +49 (0)1888-24-8040
E-MAIL BMVgBuerParlStsSchmidt@bmv.bund.de

BETREFF **Teilnahmeverzicht von Bundeswehrsoldaten an den Feierlichkeiten am Volkstrauertag**
BEZUG Ihre beim Bundeskanzleramt am 07. November 2007 eingegangene Frage 11/51 vom 08. Oktober 2007
DATUM Berlin, **13**. November 2007

Sehr geehrte Frau Kollegin,

auf Ihre Frage teile ich mit:

Für die Teilnahme an Veranstaltungen aus Anlass des Volkstrauertages sind die derzeit geltenden Erlasse, Weisungen und Befehle maßgeblich. In Berlin wird die Bundeswehr am 17. und 18. November 2007 aus Anlass des Volkstrauertages an folgenden zentralen Veranstaltungen teilnehmen:

- Kranzniederlegung auf dem Ehrenteil des ehemaligen Standortfriedhofes in Berlin-Neukölln (Veranstalter: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge)
- Kranzniederlegung in der zentralen Mahn- und Gedenkstätte „Neue Wache“, Berlin – Unter den Linden, durch die Verfassungsorgane des Bundes (Veranstalter: Bundesministerium des Innern)

Allen Soldatinnen und Soldaten am Standort Berlin steht es frei, an einer dieser Veranstaltungen teilzunehmen. Eine Teilnahme von Soldaten der Bundeswehr an den Feierlichkeiten am Volkstrauertag auf dem alten Garnisonsfriedhof „Am Columbiadamm“ in Berlin ist durch das Standortkommando Berlin untersagt worden. Reservisten wurde für diese Veranstaltung das Tragen der Uniform auch außerhalb eines Wehrdienstverhältnisses untersagt.

Mit freundlichen Grüßen